

Masterarbeit:

Entwicklung einer bewegungsfreundlichen und begegnungsoffenen Klinik

Hintergrund

Die Klinik Sonnenhalde Riehen beabsichtigt im Rahmen ihres 125-Jahre Jubiläums das Klinikareal bewegungsfreundlicher zu gestalten und einen Begegnungsort zu schaffen. Die Sonnenhalde ist eine psychiatrische Klinik mit Angeboten im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich. Pro Jahr werden rund 2000 Patienten/innen behandelt.

Mit der Masterarbeit werden folgende Ziele verbunden:

- Erarbeiten eines Überblicks über Best Practice Modelle/Beispiele von bewegungsfreundlichen und begegnungsoffenen Kliniken
- Prüfung der Machbarkeit des von der Klinik Sonnenhalde erarbeiteten Konzepts unter Einbezug wichtiger lokaler und regionaler Stakeholder
- Erarbeiten von Vorschlägen zur Weiterentwicklung des Konzepts aus zeitgemässer sportwissenschaftlicher Perspektive

Voraussetzungen:

- Zeitliche Flexibilität
- während den Wochentagen in Basel
- kommunikative, offene und höfliche Persönlichkeit
- Interesse an Raumplanung, modernem Design und Gestaltung
- Interesse an Kombination von quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden
- Interesse an praxisorientierter Arbeit mit möglichem Real-Life Impact

Ab wann:

Ab sofort oder nach Vereinbarung

Wir bieten:

- Solide Betreuung bei der Ausgestaltung der spezifischen Forschungsfragen
- Enger Kontakt und Austausch mit Klinikleitung
- Einbezug der Erkenntnisse in Weiterentwicklung des Geländekonzepts, falls Finanzierung der Umsetzung des Projekts gesichert werden kann
- Kontakte zu Stakeholdern unterschiedlicher Gesellschaftsbereiche (Politik, Wirtschaft, Spital, Patienten/innen)

Interessiert?

Bitte nehmen Sie unverbindlich Kontakt auf mit:

Prof. Dr. Markus Gerber, Departement für Sport, Bewegung und Gesundheit (DSBG),
Universität Basel, Grosse Allee 6, 4052 Basel, markus.gerber@unibas.ch, 061 207 47 83

Klinik Sonnenhalde: Stand jetzt



Aktuelle Gestaltungsideen

„Mätteli“ Sonnenhalde



SONNENHALDE

Begegnungsort „Gänshalde“

LEGENDE

- Gemeinschaftlicher Nutzgarten:**
Strahlenförmige Nutzgärten, auch als Sekörgärten bekannt, sind eine besondere Gestaltungsmethode, die sowohl ästhetische als auch funktionale Vorteile bietet. Diese Gärten haben typischerweise ein zentrales Element, von dem aus Wege oder Beete strahlenförmig ausgehen, was eine effiziente Nutzung des Raumes und eine einfache Zugänglichkeit ermöglicht.
- Alpakahaltung:**
Alpaka (Stall & Weide), 3 Tiere benötigen 1000m² - 2500m² im Wechsel für Unterbeweidung jedes weiteren Tier: 100m² zusätzliche Weidefläche.
- Bewegung:**
Gardrobe und Materiallager, Boccianlage, Street Workout Park, Stadlineparcours, Bouleanlage.
- Bewegung:**
Bogensitz mit Unterstand und Pfeilabfänger.
- Begegnung, Austausch, Ruhe:**
Garten der Sinne, Rückzug, Veranstaltungen, Begegnungen.

UMGEBUNGSPLAN MST 1:500

